

# Antrag Nr. 23-O-10-0009

## CDU-Fraktion

---

### Betreff:

Neues Verfahren zur Anbringung von Geschwindigkeitsmesstafeln in den Wiesbadener Ortsbezirken (CDU)

### Antragstext:

Mit Schreiben vom 17.1.2023 wurde den meisten Ortsbeiräten vom Tiefbau- und Vermessungsamt ein neues Verfahren zur Anbringung von Geschwindigkeitsmesstafeln bekannt gegeben. Die Ortsbeiräte wurden an der Entwicklung des Verfahrens nicht beteiligt; dem Ortsbeirat Delkenheim wurde das Schreiben erst Anfang April übermittelt. Das bisher bewährte Verfahren wurde rückwirkend zum 1. Januar 2023 beendet. Das neue Verfahren ist hinsichtlich der Mastprüfung und der Anbringung verpflichtend geregelt. Auch der Delkenheimer Ortsbeirat hat immer wieder darauf gedrängt, dass Geschwindigkeitsmesstafeln aufgehängt werden; zudem könnte es durchaus sinnvoll sein, dass für Delkenheim eine eigene Messtafel angeschafft wird. Die Voraussetzungen hierfür sind nunmehr aber durch das neue Verfahren mit zahlreichen, teilweise nicht überzeugenden Detailregelungen unnötig erschwert worden und für ehrenamtlich Tätige viel zu aufwendig.

Bei dem Verfahren wurde auch nicht berücksichtigt, dass die Geschwindigkeitsmesstafeln ausschließlich der Verbesserung der allgemeinen Verkehrssicherheit dienen. Deshalb ist es nicht nachvollziehbar, dass alle laufenden Kosten, die in diesem Zusammenhang entstehen, auf die Ortsbeiräte abgewälzt werden sollen. Vielmehr sollte ein zentraler Haushaltsansatz beim zuständigen Fachamt, bei dem die anfallenden laufenden Kosten für Prüfung der Lichtmasten, Demontage der Messeinrichtungen bei Wartungsarbeiten, Einlagerung usw. im Bedarfsfalle verbucht werden.

Der Magistrat wird gebeten,

- 1.) zu berichten, aus welchen Gründen das bislang bewährte Verfahren abgelöst wurde,
- 2.) das mit Schreiben vom 17. Januar 2023 bekannt gegebene Verfahren zurückzunehmen und unter der Beteiligung der Ortsbeiräte ein neues Verfahren zu erarbeiten.

Wiesbaden, 24.04.2023